

683898-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Gasversorgungsunternehmen und zugehörige Dienste – EGU
Marktraumumstellung Erdgas Technisches Projektmanagement (Kopie)
OJ S 219/2024 11/11/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Westfalen Weser Netz GmbH

E-Mail: ausschreibung@ww-energie.com

Tätigkeit des Auftraggebers: Erzeugung, Fortleitung oder Abgabe von Gas oder Wärme

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Stadtoldendorf GmbH

E-Mail: simon.orbke@ww-energie.com

Tätigkeit des Auftraggebers: Erzeugung, Fortleitung oder Abgabe von Gas oder Wärme

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: EGU Marktraumumstellung Erdgas Technisches Projektmanagement (Kopie)

Beschreibung: EGU - Erdgasumstellung - Erhebung und Anpassung / Qualitätssicherung (EA /QS) Referenznummer der Bekanntmachung: 2024-13-WWN Die Westfalen Weser Netz GmbH plant gemeinsam mit der Stadtwerke Stadtoldendorf GmbH die Anpassung sämtlicher Gasgeräte in ihren Gasversorgungsgebieten von Erdgas L (low calorific gas) auf Erdgas H (high calorific gas). Die Erdgasumstellung in den Netzgebieten der Westfalen Weser Netz GmbH und der Stadtwerke Stadtoldendorf GmbH sind als zwei eigenständige Projekte zu betrachten. Es handelt sich im Netzgebiet der Westfalen Weser Netz GmbH (WWN) insgesamt um etwa 3.114 Marktlokationen mit geschätzten 3.737 Gasverbrauchsgeräten (unter Zugrundelegung eines Faktors von 1,2 pro SLP-Marktlokation), davon 2 RLM-Kunden, mit voraussichtlich einem externen Schalttermin im Oktober 2028 am gleichen Tag wie Stadtoldendorf. Im Netzgebiet der Stadtwerke Stadtoldendorf GmbH handelt es sich um etwa 1.893 Marktlokationen mit geschätzten 2.272 Gasverbrauchsgeräten bei einem Faktor von 1,2), davon 2 RLM-Kunden, mit voraussichtlich einem externen Schalttermin im Oktober 2028, am gleichen Tag wie in den betroffenen WWN-Versorgungsgebieten.

Kennung des Verfahrens: d31771d6-f6e4-4b28-bbfe-88c91c1f06be

Interne Kennung: 2024-12-WWN (Kopie)

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 65200000 Gasversorgungsunternehmen und zugehörige Dienste

Zusätzliche Einstufung (cpv): 65210000 Gasversorgung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Tegelweg 25

Stadt: Paderborn

Postleitzahl: 33102

Land, Gliederung (NUTS): Paderborn (DEA47)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Netzgebiet der Westfalen Weser Netz GmbH in den Regionen der Gemeinden Eschershausen, Bevern, Boffzen, Grünenplan sowie Netzgebiet der Stadtwerke Stadtoldendorf GmbH Details sind der beigefügten Netzkarte mit Angaben zum betroffenen Umstellungsgebiet zu entnehmen: EGU-Ausschreibungsnetzkarte_2024_02_22 (Dok-Nr._9963435) Az.__(05933-24)

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4Y9E5YQ0 Hauptort der Ausführung: 1) Netzgebiet der Westfalen Weser Netz GmbH 2) Stadtwerke Stadtoldendorf GmbH, Halebürgweg 8, 37627 Stadtoldendorf

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: Die Beschaffung von Dienstleistungen für die Marktraumumstellung Erdgas wird gebündelt für die Region Holzminden/Stadtoldendorf federführend durch den Netzbetreiber Westfalen Weser Netz GmbH (Regionen der Gemeinden Eschershausen, Bevern, Boffzen, Grünenplan) als der Auftraggeber mit dem höheren Volumenanteil beschafft. Die die Stadtoldendorf betreffenden Anlagen werden in einem separaten Los ausgewiesen. Netzgebiet der Westfalen Weser Netz GmbH in den Regionen der Gemeinden Eschershausen, Bevern, Boffzen, Grünenplan sowie Netzgebiet der Stadtwerke Stadtoldendorf GmbH

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Teillos 1.1 Erhebung und Anpassung Westfalen Weser Netz GmbH (WWN) / Stadtwerke Stadtoldendorf GmbH (SWS) mit ca. 2.500 Zählern

Beschreibung: Mit dem hier gegenständlichen Verfahren soll die Leistung für die "Erhebung und Anpassung (EA)" sowie "Qualitätssicherung (QS)" vergeben werden. Grundlage der Leistungen der EA und QS bilden die Anforderungen der einschlägigen DVGW Regelwerke in der jeweils aktuellen Fassung, insb. die technischen Regeln G 680 (A), "Umstellung und Anpassung von Gasverbrauchsgeräten" und G 676-B1 (A) - 1. Beiblatt zum Arbeitsblatt G 676, "Qualifikationskriterien für Umbau-, Anpassungs-, Kontrollfirmen und Projektmanagement (Engineeringfirmen)", die technischen Hinweise G 695 (M), "Qualitätssicherung von Umstell- und Anpassungsmaßnahmen bei Gasverbrauchsgeräten", G 106 (M), "Qualifikationsanforderungen an Fachkräfte für den Gasverbrauchsgeräteumbau im Rahmen einer Änderung der Gasbeschaffenheit; Schulungsplan" und G 107 (M), "Qualifikationsanforderungen an Fachkräfte für die Qualitätssicherung im Rahmen einer Änderung der Gasbeschaffenheit; Schulungsplan" sowie der aktuelle Stand der Technik. Zum TPM gehört u.a. die verantwortliche Organisation und Begleitung aller für die erfolgreiche Durchführung der Erdgasumstellung im Umstellungsgebiet des Auftraggebers notwendigen Prozesse, insbesondere in Bezug auf die zu erhebenden und anzupassenden Geräte (privat, gewerblich, industriell), die Planung und die Koordination aller involvierten Dienstleister, die Stellung des IT-Systems, die Materialwirtschaft sowie die Kommunikation mit den Endkunden. Interne Kennung: 1.1 EA (WWN/SWS)

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 65200000 Gasversorgungsunternehmen und zugehörige Dienste

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Tegelweg 25

Stadt: Paderborn

Postleitzahl: 33102

Land, Gliederung (NUTS): Paderborn (DEA47)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Netzgebiet der Westfalen Weser Netz GmbH in den Regionen der Gemeinden Eschershausen, Bevern, Boffzen, Grünenplan sowie Netzgebiet der Stadtwerke Stadtoldendorf GmbH Details sind der beigefügten Netzkarte mit Angaben zum betroffenen Umstellungsgebiet zu entnehmen: EGU-Ausschreibungsnetzkarte_2024_02_22 (Dok-Nr._9963435) Az._(05933-24)

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: - Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Technische Leistungsfähigkeit nach Referenzprojekten im Bereich der Marktraumumstellung in Bezug auf das jeweilige Fachlos EA oder QS, ggf. vergleichbare Referenzprojekte, (70 %). Zum Nachweis der technischen Eignung sind dem Eignungsformblatt die geforderten Referenzen beizufügen. Die Einzelheiten hierzu sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Diese Referenzen werden nach Art, Umfang sowie Qualität und Projektstand bewertet.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit nach Gesamtumsatz und Umsatz im Bereich der Marktraumumstellung für die abgeschlossenen Geschäftsjahre 2021, 2022 und 2023 (30 %): Der Gesamtumsatz wird dabei zu 1/4 und der Umsatz im Bereich der Marktraumumstellung für das jeweilige Fachlos zu 3/4 gewertet. Die jeweiligen Umsätze werden wie folgt gewichtet: 2021 zu 10 %, 2022 zu 30 % und 2023 zu 60 %.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 28/11/2024 00:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9E5YQ0/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9E5YQ0>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9E5YQ0>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 09/12/2024 12:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 12 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Im Fall von fehlenden Bieterunterlagen zum Angebot, obliegt es dem Ermessen der Vergabestelle fehlende Unterlagen unter Setzen einer Frist nachzufordern.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Eine besondere Rechtsform wird nicht verlangt. Mitglieder von Bewerbungsgemeinschaften müssen in ihrem Teilnahmeantrag jedoch einen Vertreter benennen, der die Bewerbungsgemeinschaft gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt. Zudem müssen sie darlegen, dass sie im Fall der Auftragserteilung eine gesamtschuldnerische Haftung für die angebotenen Leistungen übernehmen. Diese Erklärungen sind von allen Mitgliedern rechtswirksam zu zeichnen.

Finanzielle Vereinbarung: Gegenstand der Verhandlung

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen (bei Bezirksregierung Münster)

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 1 GWB leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist unter anderem unzulässig, wenn der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb von zehn Kalendertagen gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund dieser Bekanntmachung erkennbar sind, muss ein Bewerber bis spätestens zum Ablauf der in dieser Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe des Teilnahmeantrags rügen, § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, muss ein Bewerber spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber rügen, § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB. Auch ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB der Nachprüfungsantrag unzulässig, wenn mehr als 15 Tage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Westfalen Weser Netz GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Teillos 1.2 Erhebung und Anpassung Westfalen Weser Netz GmbH (WWN) / Stadtwerke Stadtoldendorf GmbH (SWS) mit ca. 2.500 Zählern

Beschreibung: Mit dem hier gegenständlichen Verfahren soll die Leistung für die "Erhebung und Anpassung (EA)" sowie "Qualitätssicherung (QS)" vergeben werden. Grundlage der Leistungen der EA und QS bilden die Anforderungen der einschlägigen DVGW Regelwerke in der jeweils aktuellen Fassung, insb. die technischen Regeln G 680 (A), "Umstellung und Anpassung von Gasverbrauchsgeräten" und G 676-B1 (A) - 1. Beiblatt zum Arbeitsblatt G 676, "Qualifikationskriterien für Umbau-, Anpassungs-, Kontrollfirmen und Projektmanagement (Engineeringfirmen)", die technischen Hinweise G 695 (M), "Qualitätssicherung von Umstell- und Anpassungsmaßnahmen bei Gasverbrauchsgeräten", G 106 (M), "Qualifikationsanforderungen an Fachkräfte für den Gasverbrauchsgeräteumbau im Rahmen einer Änderung der Gasbeschaffenheit; Schulungsplan" und G 107 (M), "Qualifikationsanforderungen an Fachkräfte für die Qualitätssicherung im Rahmen einer Änderung der Gasbeschaffenheit; Schulungsplan" sowie der aktuelle Stand der Technik. Zum TPM gehört u.a. die verantwortliche Organisation und Begleitung aller für die erfolgreiche Durchführung der Erdgasumstellung im Umstellungsgebiet des Auftraggebers notwendigen Prozesse, insbesondere in Bezug auf die zu erhebenden und anzupassenden Geräte (privat, gewerblich, industriell), die Planung und die Koordination aller involvierten Dienstleister, die Stellung des IT-Systems, die Materialwirtschaft sowie die Kommunikation mit den Endkunden. Interne Kennung: 1.2 EA (WWN/SWS)

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 65200000 Gasversorgungsunternehmen und zugehörige Dienste

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Tegelweg 25

Stadt: Paderborn

Postleitzahl: 33102

Land, Gliederung (NUTS): Paderborn (DEA47)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Netzgebiet der Westfalen Weser Netz GmbH in den Regionen der Gemeinden Eschershausen, Bevern, Boffzen, Grünenplan sowie Netzgebiet der Stadtwerke Stadtoldendorf GmbH Details sind der beigefügten Netzkarte mit Angaben zum betroffenen Umstellungsgebiet zu entnehmen: EGU-Ausschreibungsnetzkarte_2024_02_22 (Dok-Nr._9963435) Az._(05933-24)

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: - Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Technische Leistungsfähigkeit nach Referenzprojekten im Bereich der Marktraumumstellung in Bezug auf das jeweilige Fachlos EA oder QS, ggf. vergleichbare Referenzprojekte, (70 %). Zum Nachweis der technischen Eignung sind dem Eignungsformblatt die geforderten Referenzen beizufügen. Die Einzelheiten hierzu sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Diese Referenzen werden nach Art, Umfang sowie Qualität und Projektstand bewertet.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit nach Gesamtumsatz und Umsatz im Bereich der Marktraumumstellung für die abgeschlossenen Geschäftsjahre 2021, 2022 und 2023 (30 %): Der Gesamtumsatz wird dabei zu 1/4 und der Umsatz im Bereich der Marktraumumstellung für das jeweilige Fachlos zu 3/4 gewertet. Die jeweiligen Umsätze werden wie folgt gewichtet: 2021 zu 10 %, 2022 zu 30 % und 2023 zu 60 %.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 28/11/2024 00:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9E5YQ0/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9E5YQ0>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4Y9E5YQ0>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 09/12/2024 12:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 12 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Im Fall von fehlenden Bieterunterlagen zum Angebot, obliegt es dem Ermessen der Vergabestelle fehlende Unterlagen unter Setzen einer Frist nachzufordern.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Eine besondere Rechtsform wird nicht verlangt. Mitglieder von Bewerbergemeinschaften müssen in ihrem Teilnahmeantrag jedoch einen Vertreter benennen, der die Bewerbergemeinschaft gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt. Zudem müssen sie darlegen, dass sie im Fall der Auftragserteilung eine gesamtschuldnerische Haftung für die angebotenen Leistungen übernehmen. Diese Erklärungen sind von allen Mitgliedern rechtswirksam zu zeichnen.

Finanzielle Vereinbarung: Gegenstand der Verhandlung

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen (bei Bezirksregierung Münster)

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 1 GWB leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist unter anderem unzulässig, wenn der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb von zehn Kalendertagen gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund dieser Bekanntmachung erkennbar sind, muss ein Bewerber bis spätestens zum Ablauf der in dieser Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe des Teilnahmeantrags rügen, § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, muss ein Bewerber spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber rügen, § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB. Auch ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB der Nachprüfungsantrag unzulässig,

wenn mehr als 15 Tage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Westfalen Weser Netz GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Teillos 2.1 Qualitätssicherung der Erhebung und Anpassung Westfalen Weser Netz GmbH (WWN)

Beschreibung: Mit dem hier gegenständlichen Verfahren soll die Leistung für die "Erhebung und Anpassung (EA)" sowie "Qualitätssicherung (QS)" vergeben werden. Grundlage der Leistungen der EA und QS bilden die Anforderungen der einschlägigen DVGW Regelwerke in der jeweils aktuellen Fassung, insb. die technischen Regeln G 680 (A), "Umstellung und Anpassung von Gasverbrauchsgeräten" und G 676-B1 (A) - 1. Beiblatt zum Arbeitsblatt G 676, "Qualifikationskriterien für Umbau-, Anpassungs-, Kontrollfirmen und Projektmanagement (Engineeringfirmen)", die technischen Hinweise G 695 (M), "Qualitätssicherung von Umstell- und Anpassungsmaßnahmen bei Gasverbrauchsgeräten", G 106 (M), "Qualifikationsanforderungen an Fachkräfte für den Gasverbrauchsgeräteumbau im Rahmen einer Änderung der Gasbeschaffenheit; Schulungsplan" und G 107 (M), "Qualifikationsanforderungen an Fachkräfte für die Qualitätssicherung im Rahmen einer Änderung der Gasbeschaffenheit; Schulungsplan" sowie der aktuelle Stand der Technik. Zum TPM gehört u.a. die verantwortliche Organisation und Begleitung aller für die erfolgreiche Durchführung der Erdgasumstellung im Umstellungsgebiet des Auftraggebers notwendigen Prozesse, insbesondere in Bezug auf die zu erhebenden und anzupassenden Geräte (privat, gewerblich, industriell), die Planung und die Koordination aller involvierten Dienstleister, die Stellung des IT-Systems, die Materialwirtschaft sowie die Kommunikation mit den Endkunden. Interne Kennung: 2.1 QS (WWN)

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 65200000 Gasversorgungsunternehmen und zugehörige Dienste

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Tegelweg 25

Stadt: Paderborn

Postleitzahl: 33102

Land, Gliederung (NUTS): Paderborn (DEA47)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Netzgebiet der Westfalen Weser Netz GmbH in den Regionen der Gemeinden Eschershausen, Bevern, Boffzen, Grünenplan sowie Netzgebiet der Stadtwerke Stadtoldendorf GmbH Details sind der beigefügten Netzkarte mit Angaben zum betroffenen Umstellungsgebiet zu entnehmen: EGU-Ausschreibungsnetzkarte_2024_02_22 (Dok-Nr._9963435) Az._(05933-24)

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: - Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Technische Leistungsfähigkeit nach Referenzprojekten im Bereich der Marktraumumstellung in Bezug auf das jeweilige Fachlos EA oder QS, ggf. vergleichbare Referenzprojekte, (70 %). Zum Nachweis der technischen Eignung sind dem Eignungsformblatt die geforderten Referenzen beizufügen. Die Einzelheiten hierzu sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Diese Referenzen werden nach Art, Umfang sowie Qualität und Projektstand bewertet.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit nach Gesamtumsatz und Umsatz im Bereich der Marktraumumstellung für die abgeschlossenen Geschäftsjahre 2021, 2022 und 2023 (30 %): Der Gesamtumsatz wird dabei zu 1/4 und der Umsatz im Bereich der Marktraumumstellung für das jeweilige Fachlos zu 3/4 gewertet. Die jeweiligen Umsätze werden wie folgt gewichtet: 2021 zu 10 %, 2022 zu 30 % und 2023 zu 60 %.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 28/11/2024 00:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9E5YQ0/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9E5YQ0>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9E5YQ0>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 09/12/2024 12:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 12 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Im Fall von fehlenden Bieterunterlagen zum Angebot, obliegt es dem Ermessen der Vergabestelle fehlende Unterlagen unter Setzen einer Frist nachzufordern.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Eine besondere Rechtsform wird nicht verlangt. Mitglieder von Bewerbungsgemeinschaften müssen in ihrem Teilnahmeantrag jedoch einen Vertreter benennen, der die Bewerbungsgemeinschaft gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt. Zudem müssen sie darlegen, dass sie im Fall der Auftragserteilung eine gesamtschuldnerische Haftung für die angebotenen Leistungen übernehmen. Diese Erklärungen sind von allen Mitgliedern rechtswirksam zu zeichnen.

Finanzielle Vereinbarung: Gegenstand der Verhandlung

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen (bei Bezirksregierung Münster)

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 1 GWB leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist unter anderem unzulässig, wenn der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb von zehn Kalendertagen gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund dieser Bekanntmachung erkennbar sind, muss ein Bewerber bis spätestens zum Ablauf der in dieser Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe des Teilnahmeantrags rügen, § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, muss ein Bewerber spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber rügen, § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB. Auch ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB der Nachprüfungsantrag unzulässig, wenn mehr als 15 Tage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Westfalen Weser Netz GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Teillos 2.2 Qualitätssicherung der Erhebung und Anpassung Stadtwerke Stadtoldendorf GmbH (SWS)

Beschreibung: Mit dem hier gegenständlichen Verfahren soll die Leistung für die "Erhebung und Anpassung (EA)" sowie "Qualitätssicherung (QS)" vergeben werden. Grundlage der

Leistungen der EA und QS bilden die Anforderungen der einschlägigen DVGW Regelwerke in der jeweils aktuellen Fassung, insb. die technischen Regeln G 680 (A), "Umstellung und Anpassung von Gasverbrauchsgeräten" und G 676-B1 (A) - 1. Beiblatt zum Arbeitsblatt G 676, "Qualifikationskriterien für Umbau-, Anpassungs-, Kontrollfirmen und Projektmanagement (Engineeringfirmen)", die technischen Hinweise G 695 (M), "Qualitätssicherung von Umstell- und Anpassungsmaßnahmen bei Gasverbrauchsgeräten", G 106 (M), "Qualifikationsanforderungen an Fachkräfte für den Gasverbrauchsgeräteumbau im Rahmen einer Änderung der Gasbeschaffenheit; Schulungsplan" und G 107 (M), "Qualifikationsanforderungen an Fachkräfte für die Qualitätssicherung im Rahmen einer Änderung der Gasbeschaffenheit; Schulungsplan" sowie der aktuelle Stand der Technik. Zum TPM gehört u.a. die verantwortliche Organisation und Begleitung aller für die erfolgreiche Durchführung der Erdgasumstellung im Umstellungsgebiet des Auftraggebers notwendigen Prozesse, insbesondere in Bezug auf die zu erhebenden und anzupassenden Geräte (privat, gewerblich, industriell), die Planung und die Koordination aller involvierten Dienstleister, die Stellung des IT-Systems, die Materialwirtschaft sowie die Kommunikation mit den Endkunden. Interne Kennung: 2.2 QS (SWS)

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 65200000 Gasversorgungsunternehmen und zugehörige Dienste

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Tegelweg 25

Stadt: Paderborn

Postleitzahl: 33102

Land, Gliederung (NUTS): Paderborn (DEA47)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Netzgebiet der Westfalen Weser Netz GmbH in den Regionen der Gemeinden Eschershausen, Bevern, Boffzen, Grünenplan sowie Netzgebiet der Stadtwerke Stadtoldendorf GmbH Details sind der beigefügten Netzkarte mit Angaben zum betroffenen Umstellungsgebiet zu entnehmen: EGU-Ausschreibungsnetzkarte_2024_02_22 (Dok-Nr._9963435) Az._(05933-24)

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: - Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Technische Leistungsfähigkeit nach Referenzprojekten im Bereich der Marktraumumstellung in Bezug auf das jeweilige Fachlos EA oder QS, ggf. vergleichbare Referenzprojekte, (70 %). Zum Nachweis der technischen Eignung sind dem Eignungsformblatt die geforderten Referenzen beizufügen. Die Einzelheiten hierzu sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Diese Referenzen werden nach Art, Umfang sowie Qualität und Projektstand bewertet.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit nach Gesamtumsatz und Umsatz im Bereich der Marktraumumstellung für die abgeschlossenen Geschäftsjahre 2021, 2022 und 2023 (30 %): Der Gesamtumsatz wird dabei zu 1/4 und der Umsatz im Bereich der Marktraumumstellung für das jeweilige Fachlos zu 3/4 gewertet. Die jeweiligen Umsätze werden wie folgt gewichtet: 2021 zu 10 %, 2022 zu 30 % und 2023 zu 60 %.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 28/11/2024 00:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9E5YQ0/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9E5YQ0>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9E5YQ0>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 09/12/2024 12:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 12 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Im Fall von fehlenden Bieterunterlagen zum Angebot, obliegt es dem Ermessen der Vergabestelle fehlende Unterlagen unter Setzen einer Frist nachzufordern.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Eine besondere Rechtsform wird nicht verlangt. Mitglieder von Bewerbergemeinschaften müssen in ihrem Teilnahmeantrag jedoch einen Vertreter benennen, der die Bewerbergemeinschaft gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt. Zudem müssen sie darlegen, dass sie im Fall der Auftragserteilung eine gesamtschuldnerische Haftung für die angebotenen Leistungen übernehmen. Diese Erklärungen sind von allen Mitgliedern rechtswirksam zu zeichnen.

Finanzielle Vereinbarung: Gegenstand der Verhandlung

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen (bei Bezirksregierung Münster)

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 1 GWB leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist unter anderem unzulässig, wenn der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb von zehn Kalendertagen gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund dieser Bekanntmachung erkennbar sind, muss ein Bewerber bis spätestens zum Ablauf der in dieser Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe des Teilnahmeantrags rügen, § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, muss ein Bewerber spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber rügen, § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB. Auch ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB der Nachprüfungsantrag unzulässig, wenn mehr als 15 Tage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Westfalen Weser Netz GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Westfalen Weser Netz GmbH

Registrierungsnummer: DE 126 229 505

Postanschrift: Tegelweg 25

Stadt: Paderborn

Postleitzahl: 33102

Land, Gliederung (NUTS): Paderborn (DEA47)

Land: Deutschland

Kontaktperson: EINKAUF Herr Simon Orbke

E-Mail: ausschreibung@ww-energie.com

Telefon: +49 5251503-4458

Fax: +49 5251503-4414

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Federführendes Mitglied
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Stadtoldendorf GmbH
Registrierungsnummer: HRB 110405
Postanschrift: Holeburgweg 8
Stadt: Stadtoldendorf
Postleitzahl: 37627
Land, Gliederung (NUTS): Holzminden (DE926)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Einkauf Westfalen Weser Netz GmbH
E-Mail: simon.orbke@ww-energie.com
Telefon: +49 5251503-4458
Fax: +49 5251503-4414
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen (bei Bezirksregierung Münster)
Registrierungsnummer: DE 164 242 157
Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de
Telefon: +49 2514111691
Fax: +49 2514112165
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 64a40a61-b8f5-45e5-aa8b-c680b1dbcd4d - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/11/2024 10:19:42 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 683898-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 219/2024

Datum der Veröffentlichung: 11/11/2024